

Brigaden sowie über die Betriebsgrenzen hinweg zwischen den Jugendbrigaden, zwischen den Stahlbaukollektiven der Magdeburger Schwermaschinen- und Anlagenbauer ist für sie immer mehr eine Herausforderung, die guten Erfahrungen anderer zu übernehmen und um Höchstleistungen zu kämpfen.

In diesem Kollektiv herrscht bei allen Genossen der unbedingte Wille zum Erfolg auf allen Gebieten. Sei es, zu den Besten in den ökonomischen Leistungen zu gehören, sei es bei der Unterstützung der Patenklasse oder des zu betreuenden Wohnbezirkes in einem Magdeburger Altbaugebiet - immer sind es die Genossen, die an der Spitze stehen und alle mitreißen. Sie handeln nach der Devise „Für unsere Partei, füreihre Politik, vor allen Dingen für die Sicherung des Friedens und das Wohlergehen unseres Volkes sind wir zu jeder Anstrengung bereit“. So brachte es Genosse Dirk Höft in ihrem Namen auf der 5. Bestarbeiterkonferenz des Bezirkes Magdeburg zum Ausdruck.

Und noch eines zeichnet den Arbeitsstil dieser Parteigruppe aus: Die Genossen wirken nicht nur nach innen, in ihrem Arbeitskollektiv, sondern sie haben alle festen Kontakt untereinander und mit anderen Parteikollektiven. Mit der Einheit und Geschlossenheit der Parteioorganisation wurde schon so manches Problem unkompliziert und unbürokratisch gemeistert. Dank der monatlichen zentralen Anleitung aller Parteigruppenorganisatoren durch die BPO-Leitung werden alle anstehenden Fragen und Probleme zu aktuell-politischen Ereignissen, zum Kampf um die Planerfüllung und zur Gestaltung des Parteilebens gemeinsam beraten. Auf dieser Ebene sowie im Kontakt von Parteigruppe zu Parteigruppe wird vieles, was das Zusammenwirken der Produktionsbereiche und Abteilungen zur Erzielung höchster Effektivität betrifft, politisch und parteilich geklärt. Da kommt es auch oft zu kritischen Auseinandersetzungen, immer mit dem Ziel, die beste Lösung im Interesse höchster Ergebnisse zu finden.

Enge Kontakte
von Parteigruppe
zu Parteigruppe

Immer mehr Grundorganisationen in unserer Stadt lassen sich davon leiten, den Parteigruppen und ihren gewählten Parteigruppenorganisatoren noch wirksamer Hilfe, Anleitung und Unterstützung zu geben und sie zu ihrer verantwortungsvollen Arbeit immer besser zu befähigen. Das Vorbild und die Überzeugungskraft der Argumente unserer Genossen haben großes Gewicht bei der Festigung und Vertiefung des Vertrauensverhältnisses der Arbeiterklasse und aller Werktätigen zur Partei und bei der Entfaltung schöpferischer Initiativen. Nach dem Verhalten der ihnen persönlich gut bekannten Genossen beurteilen die parteilosen Kollegen in den Arbeitskollektiven maßgeblich, wie Wort und Tat der Partei übereinstimmen. Deshalb besteht die Verantwortung der Parteigruppe darin, allen Werktätigen am Arbeitsplatz bei der Realisierung der wachsenden Aufgaben politische und praktisch-organisatorische Hilfe zu geben und die gesellschaftliche Aktivität zur Erfüllung der Planaufgaben und der Verpflichtungen durch beispielhaftes Vorgehen zu entfalten. Dabei zeigt sich: Je wirkungsvoller das parteimäßige Auftreten der Genossen ist, desto schöpferischer gestaltet sich die Tätigkeit der Arbeitskollektive.

Kontinuität
und flexibles
Reagieren

Das alles verläuft natürlich nicht im Selbstlauf oder konfliktlos. Die politische Atmosphäre erfolgreicher Parteigruppen wird charakterisiert durch ein hohes Maß an politischer Konsequenz, an Kritik und Selbstkritik, an Eigenverantwortung und schonungsloser Offenheit untereinander. Nicht die Vielzahl von Versammlungen oder Beratungen oder das formale Abarbei-